

CDS Template Definition

Template short name: EMFGW, Name: EnvironmentalMonitoringFacility_GW, Geometry type: Point

No.	Attribute	Attribute short name	Definition	Type	Obligation	Attribute values	Origin
1.1	EuropeanCode_GM	EU_CD_GM	Internationaler Schlüssel der Grundwassermessstelle. Für MONITORNET = W gilt: Der Schlüssel setzt sich zusammen aus dem MemberStateCode, dem FeatureClassCode und dem nationalen Schlüssel. Generell: <MemberStateCode><FeatureClassCode>_<ID>	string (42)	Mandatory, primary key		DE
1.2	Name	NAME	Name der Messstelle	string (100)	Mandatory		DE
2.1	WiseEvolutionType	EVOLUTIONT	Art des Ereignisses, aufgrund dessen die Version des gemeldeten Objekts erzeugt oder geändert wurde. Dieses Attribut wird benötigt, um Änderungen explizit zu melden und den aktuellen Objektstatus im WISE zu aktualisieren. Die Angabe bezieht sich nur auf die geographische Lage der Messstelle und nicht auf ihren Zweck. Für stillgelegte Messstellen ist die Angabe "deactivation" zu verwenden. Der Wert "deletion" ist i.A. nicht zielführend. -- Weitere Informationen -- Weitere Informationen zur Verwaltung von Informationen zur Darstellung des Lebenszyklus finden Sie im GIS-Leitfaden	string (33)	Mandatory	CDS-Codelist: EvolutionTypeValue	DE
2.2	GWMS_Predecessor	GW_PREDEC	Dies ist ein technisches und zweckunabhängiges Feld, das nur einer Veränderung von EU_CD_GM dient. Angabe des zuletzt berichteten Codes (EU_CD_GM) der Messstelle. Mehrfachnennungen sind möglich, kommasepariert ohne Leerstellen. Wenn EVOLUTIONT=creation, dann ist der Fehlwert: -9999 zu verwenden	string (255)	Mandatory		DE
2.3	OperationalActivityPeriodBegin	OPACTBEGIN	Das Datum bezieht sich auf die funktionale Inbetriebnahme der Messstelle (EnvironmentalMonitoringFacility), unabhängig vom Messnetz.	date (8)	Mandatory	YYYYMMDD	INSPIRE:EF
2.4	OperationalActivityPeriodEnd	OPACTEND	Das Datum bezieht sich auf die funktionale Außerbetriebnahme der Messstelle (EnvironmentalMonitoringFacility). Datenlieferanten sind nur dann verpflichtet, diese Informationen zu melden, wenn das Ende des Betriebszeitraums bekannt ist oder bereits eingetreten ist und wenn EVOLUTIONT = deactivation oder EVOLUTIONT = deletion. Dieses Attribut wird im Datenmodell beibehalten, um zukünftige Aktualisierungen zu ermöglichen und die Rückverfolgbarkeit von Änderungen an zuvor gemeldeten Objekten zu erhalten.	date (8)	Conditional, mandatory for EVOLUTIONT = deactivation or EVOLUTIONT = deletion	YYYYMMDD	INSPIRE:EF
2.5	InsertedBy	INS_BY	Organisationseinheit des Betreibers, die den Datensatz bereitstellt	string (15)	Optional		DE
2.6	Delivery_Date	DELIVERY	Datum der Datenbereitstellung (Stand des Geodatensatzes; Beispiel: 20030730)	date (8)	Mandatory	YYYYMMDD	DE

CDS Template Definition

Template short name: EMFGW, Name: EnvironmentalMonitoringFacility_GW, Geometry type: Point

No.	Attribute	Attribute short name	Definition	Type	Obligation	Attribute values	Origin
2.7	BeginLifespanVersion	BEGINLIFE	Datum, zu dem diese Version des räumlichen Objekts in den Geodatensatz eingefügt oder geändert wurde	date (8)	Mandatory	YYYYMMDD	DE
2.8	EndLifespanVersion	ENDLIFE	Datum, zu dem diese Version des räumlichen Objekts aus dem Geodatensatz entfernt wurde	date (8)	Optional	YYYYMMDD	DE
3.1	MonitoringNetwork	MONITORNET	Angabe, in welchen Messnetzen die Messstelle integriert ist, Buchstaben in aufsteigender Reihenfolge, mit einheitlichem Trennzeichen ',' ohne Leerstellen. Beispiel: "A,D,Y" entspricht "EIONET, IKSE, A-Level-Messstelle"	string (254)	Mandatory	CDS-Codelist: MonitorNetCode	DE
3.2	Precision	PRECISION	Lagegenauigkeit. In EPSG 4258. Für MONITORNET = 1 gilt: Metergenaue Angaben erforderlich (Werte 5,6 und 10 zulässig)	string (2)	Mandatory	CDS-Codelist: PrecisionCode	DE
3.3	EuropeanCode_GB	EU_CD_GB	Fremdschlüssel zu gemeldeten Grundwasserkörpern. Dies ist der internationale Code des Grundwasserkörpers. Der Code setzt sich zusammen aus dem MemberStateCode, dem Alpha-2 Schlüssel des FeatureClassCodes (z.B. RW für RiverWaterBody), dem Country State Code und einer landesweit eindeutigen Nummer. Generell: <MemberStateCode><FeatureClassCode>_<CountryStateCode>_<ID>	string (42)	Conditional, mandatory for PRECISION = 4 or MONITORNET = W	CDS-Codelist: MemberStateCode	DE
3.4	Eionet_ID	EIONET_ID	Sofern die Messstelle eine eigene EIONET/SOE-ID besitzt, ist hier diese gültige ID gem. Referenzliste anzugeben.	string (40)	Conditional, Mandatory for LAND_CD like "DE%" and MONITORNET = „A“		DE
4.1	WorkAreaCode	WA_CD	Kennung für das Bearbeitungsgebiet bzw. den Koordinierungsraum. Der Code besteht aus einer vierstelligen Numerierung für das Bearbeitungsgebiet bzw. den Koordinierungsraum.	string (10)	Mandatory	CDS-Codelist: WorkAreaCode	DE
4.2	RiverBasinDistrictCode	RBD_CD	Kennung für die Flussgebietseinheit. Der Code besteht aus einer vierstelligen Numerierung für die Flussgebietseinheit.	string (4)	Mandatory	CDS-Codelist: RiverBasinDistrictCode	DE
4.3	CountryStateCode	LAND_CD	Der CountryStateCode wird in Anlehnung an die Regelungen der DIN EN ISO 3166-1 und DIN ISO 3166-2 aus zwei Alpha-2 Schlüssel zusammen gesetzt. Der erste Teil des Schlüssels entspricht dem MemberStateCode, der zweite Schlüsselbestandteil steht für die Verwaltungseinheiten (Bundesland). Für Deutschland sind diese Verwaltungseinheiten vorgegeben. Für andere Länder ist der Alpha-2 Schlüssel (XX) frei wählbar.	string (4)	Mandatory	CDS-Codelist: CountryStateCode	DE
5.1	Metadata	METADATA	Der Name der Metadatendatei ist abhängig vom hier erfassten Gebiet. Er kann auf vier verschiedene Arten gebildet werden. Er setzt sich zusammen aus der Kurzbezeichnung für	string (254)	Mandatory		DE

CDS Template Definition

Template short name: EMFGW, Name: EnvironmentalMonitoringFacility_GW, Geometry type: Point

No.	Attribute	Attribute short name	Definition	Type	Obligation	Attribute values	Origin
			die Schablone, dem CountryStateCode, dem WorkAreaCode oder dem RiverBasinDistrictCode und wird um die Dateinamenserweiterung XML ergänzt. Alle Angaben sind in Grossbuchstaben auszuführen. Schema: <TemplateShortName>_<CountryStateCode>_<WorkAreaCode>.XML oder <TemplateShortName>_<CountryStateCode>_<RiverBasinDistrictCode>.XML oder <TemplateShortName>_<CountryStateCode>.XML oder <TemplateShortName>_<WorkAreaCode>.XML Beispiel: für Nordrhein-Westfalen für den Niederrhein: COMPATH_DENW_2800.XML für Nordrhein-Westfalen für den Rhein COMPATH_DENW_2000.XML für Nordrhein-Westfalen COMPATH_DENW.XML für das Gesamtgebiet Niederrhein COMPATH_2800.XML				
6.1	SiteType	SITETYPE	Messstellenart (S: Quelle, W: Brunnen, O: Sonstige)	string (254)	Mandatory	CDS-Codelist: SiteType	DE
6.2	HeightReferenceSystem	HEIGHTREF	Höhenbezugssystem. Empfehlung: DHHN2016. Nur auszufüllen, wenn Höhenangaben vorliegen (Attribut FILTERUPED, FILTERLOED, MONHEIGHT, TERRHEIGHT)	string (254)	Conditional, mandatory for FILTERLOED, FILTERUPED, MONHEIGHT or TERRHEIGHT <> null	CDS-Codelist: HeightReferenceCode	AVV GeA
6.3	MonitoringHeight	MONHEIGHT	Messpunkthöhe (m) gem. HEIGHTREF	number (7.3)	Optional		AVV GeA
6.4	TerrainHeight	TERRHEIGHT	Geländehöhe (m) gem. HEIGHTREF	number (7.3)	Optional		AVV GeA
6.5	FilterUpperEdge	FILTERUPED	Filteroberkante (m unter Messpunkthöhe)	number (7.3)	Optional		AVV GeA
6.6	FilterLowerEdge	FILTERLOED	Filterunterkante (m unter Messpunkthöhe)	number (7.3)	Optional		AVV GeA
7.1	WBUsername	WBUSERNAME	Funktionskennung (z.B. CDS-DExx, Zweck: bundeslandweite Lieferung) oder persönlicher Nutzername (Zweck Teillieferung) des Datenbereitstellers im WasserBLiCK. Eine Datenlieferung über eine Funktionskennung überschreibt alle vorhandenen Daten eines Bundeslands für eine Schablone.	string (254)	Mandatory		